

INFO ULC HORN INFO



Oktober 1991

Herzlich Willkommen beim ULC Horn, die neuen Mitglieder:

Roland Feßl

3961 Gr. Höbarten 33

1.000m Bestzeit 2.52

Reinhard Braunsteiner

Schmutzerstraße 2

3730 Eggenburg

Marathonbestzeit 3.12

===== W I C H T I G W I C H T I G W I C H T I G W I C H T I G =====

ULC Turnen jeden Mittwoch ab 9. Oktober 1991, 19 Uhr 30

Hauptschule Horn Eingang Mazda Leitinger.

Leitung: Günter Wieland/Walter Kogler

=====
Jetzt schon vorplanen:.....

Am 7. Dezember findet unser Crosslauf durchs Taffatal statt.

Herrenstrecke ~~7~~,8 km, Damenstrecke 4,8 km, Startzeit ~~18~~Uhr30

bei der Kaserne Horn. Nachher Hallenbad/Sauna.

Ab 19.00 Uhr Adventfeier im Gasthaus Blie.

Anmeldung für diese Aktivitäten mit nachstehendem Kupon.

=====
Ich nehme beim Crosslauf teil

Ich komme zur Adventfeier

Ich bringe Weihnachtsbäckerei mit

Name.....

Abgeben bis 30 November 1991 bei Walter Kogler im Geschäft.

Adresse: Sport Kogler, Thurnhofgasse 17, 3580 Horn

9. Lunzerseelauf 1.9.

Wunderbares Wetter, schöne Strecke, rund um den See (1 Runde- 5,8 km) gute Organisation und Verpflegung, fast 400 Läufer charakterisieren dieses Laufereignis.

Verlauf: Vorweg: Es gelang diesmal den Österr. trotz der Abwesenheit von Schmuck und Millonig den starken Tschechen Paroli zu bieten. Schnellster auf dem 11,6 km Kurs war wie im Vorjahr Hubert Maier in 36.23.13 vor dem immer stärker werdenden Max Wenisch. 3. der beste CSFR- Läufer Petr Stanka (der Wenisch in Melk auf 5000 m noch 15 sec. abgenommen hatte) in 37.07. Waldviertelcupssieger Ludek Hudak wurde gar nur sechster mit über einer Minute Rückstand. G. Lichtscheidl belegte mit 38.19 Rang 9.

ULC-Horn: F.Eidher erwischte einen guten Tag und belegte mit 39.27 den 16. Gesamtrang (7. in M30, nachdem er auf den letzten 3 km noch sechs starke Läufer überholen konnte. G.Eichinger, dem nach eigenen Angaben momentan etwas der "Biß" und das Training fehlt, wurde 81. in 44.22. R.Schweitzer als 113. (21. in M40) in 46.20 und der junge Christian Trollmann als 164. in 48.14 ergänzen das Läuferquartett des ULC Horn. Einen schönen Erfolg feierte die neunjährige Sandra Eichinger die beim Kinderlauf über 1 Runde (5,8 Km) dritte in ihrer Altersgruppe wurde.

Franz Eidher und Rudi Schweitzer nahmen am 15. August am Mariazellerland Berglauf auf die Gemeindealpe teil. Es siegte der junge österr. Berglaufspezialist Michael Abl in 57.07 vor dem Jugoslawen Jakob Kodric in 57.31. F.E. erreichte bei diesem Extremelauf (sehr steile Anstiege, schlechter Weg) mit 62.03 den 8. Gesamtrang, das war gleichzeitig der 3. Rang in M30. Rudi S. wurde 8. in der Klasse M40.

Erfolgreicher Familienausflug der Familie Eidher am 24. 8. nach Klosterneuburg. Nach dem 2. Platz beim Kinderlauf für Christina gewann Papa Franz den Hobbylauf über 2000 Meter. Mama Gertrude belegte bei den Damen Rang drei.

Beim Hauptlauf über 9,2 km und 5 Runden erreichte Franz dann den 10. Gesamtrang (3. in der M30) in 32.24. Es siegte H.Schmuck in 29.14 vor zwei tsch. Läufern. Bei einem tollen Gratisbuffet konnten sich dann die Sportler bei der Siegerehrung in der Babenbergerhalle anfr...stärken.

Litschau-Herrenseelauf: 14. Sept.91

Bei geringer Teilnehmerzahl (ca.30) ging heuer zum zweitenmal ein Herrenseelauf über die "Bühne". Diesmal gegen den Uhrzeigersinn. Die Konkurrenz des langenloiser Stadtlaufes war wohl zu groß. Bei ausgezeichnetem Wetter konnte Kuttner Emmerich den Lauf klar für sich entscheiden. Platz 2 Angel Siegfried, Platz 3 Eichinger Gerhard. Der gewichtigste Teilnehmer (Pascher Willibald) wurde mit Bier aufgewogen.

Ybbs Altstadtlauf : 22. Juni 91

Neuer Teilnehmerrekord beim Fam-Lauf (173) wie auch beim Hauptlauf (162) trotz 30 Grad. Den Ybbsern ist es wieder einmal gelungen bei Badewetter eine volkslaugerechte Veranstaltung durchzuführen. Der Horn-Sieger Milan Krajc wurde im Startraum gesehen und v. Sprecher Ulli Swoboda bereits als Sieger angekündigt, wenn nicht etwas Unvorhersehbares passiert. Nun, es ist dann passiert. Milan Krajc ging nicht ins Rennen, somit konnte Max Wenisch den Lauf locker für sich entscheiden. "Ab der zweiten Runde hatte ich keinen Gegner mehr", so Max Wenisch.

Langenlois:

Die Langenloiser haben sich dieses Jahr wieder besonders bemüht, ihren Lauf zu einem besonderen Ereignis zu machen. Jeder Läufer erhielt bei der Anmeldung eine Flasche Wein. Fast 400 Kinder nahmen an diesen Kinder- und Jugendläufen teil. Die etwas abgeänderte Strecke führte heuer erstmals mitten durch den Hof eines Gasthauses. Platzsprecher H.U. Swoboda gab wieder seine fachkundigen Kommentare ab und stellte den Zuschauern die meisten der über 300 Starter des Hauptlaufes vor. Unter diesen auch heuer wieder Helmut Schmuck und erstmals die Tirolerin Verena Lechner. Eine besondere Attraktion war der Er- und Sie-Lauf (je 900 m), zu dem 23 Paare antraten. Es siegten die Geschw. Wolzmann vor Blanka Gstettner und dem Ehepaar Gattinger. Gerti Eidher und Michael Schiffer belegten den 11. Rang. Der Hauptlauf über knapp 10 km wurde schließlich von H.Schmuck dominiert. Die tschech. und slowak. Kontrahenden wurden von ihm schon bald nach der Hälfte der Distanz abgeschüttelt. Er siegte schließlich in 29.44 vor drei slowak. Läufern. Sensationeller 5. und 2.bester Österr. wurde Johann Kobermann, der damit nach zweijähr. Abwesenheit erstmals die Landesmeisterschaft der Pflichtschullehrer gewann. Zweitbester Lehrer wurde F.Eidher in 32.48 (16. Gesamtrang). Nur an dritter Stelle dieser Wertung heuer der Sieger der letzten beiden Jahr, Reinhard Lang (21. in 33.26) In hervorragender Form zeigte sich auch Michael Schiffer, der in 32.38 14. wurde.

Den 33. Rang mit 34.48 belegte W. Lachmayr, der in letzter Zeit durch hervorragende Leistungen bei mehreren Radrennen von sich reden machte. Rudi Schweitzer verbesserte sich in Langenlois als 88. auf 37.58 Toni Pointner belegte Rang 94 in 38.27, Franz Pfriemer wurde 100. in 38.25 und Monika Pfriemer kam in 49.02 ins Ziel. Damensiegerin wurde Verena Lechner in 34.47 vor zwei tschechischen Läuferinnen. Ein würdiger Abschluß war auch heuer wieder die Siegerehrung beim Kellerfest auf dem Sauberg.

Am Sonntag 15.9. fanden die NÖ Meisterschaften im Berglauf statt. Schnellster auf dem 6,8 km-Kurs auf den Anninger war Max Wenisch in 27.21. Hervorragender 2. wurde F.Hametner ex aequo mit dem Schwächeren Martin Köhler in 27.32.

Emmerich Kuttner gewann am 18. 9. einen Geländelauf in Litschau vor Siegfried Angel und Gerhard Eichinger. Florian Leitner gewann die AK.

Österr. MS-Straßenlauf

Der Großteil der österr. Langstreckenelite- mit Ausnahme von Hartmann und Schmuck traf sich am So 22.9. im Wiener Prater um auf einer 5km-Schleife, die 5 mal zu bewältigen war, ihre Meister zu küren. Gesamtsieger wurde schließlich Dietmar Millonig in 1,20,50 im Sprint vor dem Kolumbianer Pinto. Millonig ist damit auch Wiener Meister und Gewinner der 3000 Schilling für den Sieg im Straßenlauf. Sensat. Gesamtdritter und somit Vizestaatsmeister NÖ-Landesmeister wurde Max Wenisch in 1,21,39. Er schlug dabei viel höher eingeschätzte Läufer wie Christian Kremslehner (4. in 1,21,40), den Salzburger Max Huber (6. in 1,21,57) und Erich Schöndorfer (8. in 1,22,24). Großartig lief auch Michael Schiffer vom ULC-Horn. Er erreichte in 1,27,01 das Ziel und belegte damit Rang 26 (7. in der NÖ-Wertung) Auch F. Eidher lief mit 1,29,00 persönl. Bestzeit und belegte damit den 36. Gesamtrang. Schade daß F.Hametner aus gesundheitl. Gründen nicht starten konnte, sonst wäre ein Spitzenplatz in der Mannsch. möglich gewesen. Staatsmeisterin bei den Damen über 15 km wurde Carina Weber-Leuthner in 53.02 vor Verena Lechner.

Gerhard Eichinger und Rudi Schweitzer, die zuvor über die 3.340 m Dritter (M30 1.) und Siebenter werden, gingen im Hauptlauf noch einmal über die volle Distanz. Eichinger Platz 38. in 30.46, Schweitzer Platz 77. in 33.40

Eichinger Melitta und Sandra liefen ebenfalls beim Fam.Lauf und belegten in ihrer Klasse jeweils Platz 2.

Radausflug f. ULC-Horn Mitgliedern am 21. Sept. 91

1. Waldviertler Radmarathon 211 Km

War es für W.Lachmayr bereits ein Routinewettkampf, (Sieg beim Schmechater Radmarathon- 600 Tln., Platz 20 beim Gr.Glockner Radmarath.) so war es für G.Eichinger und Fl. Leitner komplettes Neuland. Ca. 900 Starter davon 300 Ausländer waren am Start. Nach 3km neutralisiertem Fahren wurde die Meute losgelassen. Im Höllentempo ging es einige Kilometer bergab, ich erreichte zeitweise Tempo 76 km/h. Die Spitzengruppe sicher weit über 80 km/h. In der befand sich auch W.Lachmayer. Bei jedem der 5 Checkpoints entlang der Strecke gab es ausreichend Verpflegung. Bis km 100 wurde einige Male ein richtiges Glücksgefühl in mir wach. Danach wurde es von km zu km immer härter und die Gruppen, die sich nach jedem Checkpoint bildeten immer kleiner. Gmünd wurde nach 140 km erreicht. Ein magischer Punkt, denn von nun an ging es 70 km stetig bergauf.

Ich machte die Erfahrung, daß auch Radfahrer den toten Punkt erreichen und überwinden müssen. Am härtesten waren die letzten 10 km die extrem bergauf gingen, und von mir nur stehend tretend überwunden werden konnte. Nach 7 Std. 30 min. erreichte ich glücklich das Ziel in Bärnkopf, das ergibt eine Durchschnittsgeschw. von 28 km/h und einen Platz um die 130. Flor. Leithner kam nach 8 Std.15min. ins Ziel (25,5 km/h) Eine Superleistung brachte Wolfgang Lachmaier an den 11. Platz mit der Zeit von 6 Std.20min. (7.bester Österr.) 33,5 km/h. Den 1. und 2. Platz belegten CSFR-Radler. Platz drei belegte ein Österreicher aus Gmünd.

Neues von Ronny Smetacek.

Ronny mußte sich keiner Operation unterziehen, es genügten einige Wochen Laufabstinenz. Anschließend ging es zum Höhenttraining in die Schweiz (St.Moritz). Dort fand er Anschluß an die Millonig-Truppe. Begeisterung war von seinen Augen abzulesen. Voll motiviert ging er anschließend in Kapfenberg über 5000 m an den Start. Es war vielleicht etwas zu knapp zwischen Höhenttraining und Wettkampf, so Ronny, deshalb die etwas enttäuschenden 15.17 (12.Platz). Entschädigt wurde Ronald durch die Teilnahme von Hartmann und Millonig mit diesen Persönlichkeiten im Rennen zu sein. Beim nächsten 5000 m Rennen am Cricket Platz (Wien) gab es eine echte Steigerung auf 15.01, das war der 4. Platz. Am kommenden Wochenende (28. Sept.) läuft Ronny wieder über 5000m im Wr.Stadion. Sein Ziel unter 15 min.

Weitere Wettkämpfe von Ronny nach dem Höhenttraining. 1500 m Cricketplatz 4.01

1000 m 21. 10. WR. Stadion 2.34.08 Sieg
Gratulation u. viel Glück

ULC-Horn

Der Weltspartag. Die Weltsparwoche.

Gewinnen kann nur der,
der auch etwas dafür tut.
(Franz Klammer)



Volkbank. Vertrauen verpflichtet.

Herrn
Franz Eidher

0000000687

Schulgasse 6
2084 Weitersfeld

